



**Kurzbeschreibung der Einrichtung**

Einrichtung:	ZwischenZeit Wohnangebot für junge Menschen mit Essstörungen Saarbrückerstr. 43 57439 Attendorn Tel: 02722 63594-0 Fax: 02722 63594-14 Email: m.hein@sozialwerk-st-georg.de
Träger:	ZwischenZeit Sozialwerk St. Georg e.V. Breite Wiese 36 57392 Schmallenberg Geschäftsführung: Gitta Bernshausen Einrichtungsleitung: Monika Hein Pädagogische Leitung: Tülay Öztürk
Art der Einrichtung:	Das Wohnangebot bietet Jugendlichen und jungen Erwachsenen differenzierte Hilfen im stationären Bereich auf der Basis des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (KJHG) an.
Gesetzliche Grundlage:	§§35a SGB VIII in Verb. mit §§34,1 SGB VIII, §§53 SGB VII
Gruppe:	Wohngruppe Das Angebot richtet sich an Jugendliche die mindestens 16 Jahre alt sind und junge Heranwachsende
Anzahl der Plätze	3
Personalschlüssel:	1 zu 3 Anteilig: Leitung / Beratung, Verwaltung, Hauswirtschaft, Haustechnik
Mitarbeiterqualifikation:	Pädagogische Fachkräfte

**Kurzbeschreibung der Einrichtung**

Räumlichkeiten:	<ul style="list-style-type: none"><li>• 3 Einzelzimmer</li><li>• gemeinschaftlicher Wohn-, Ess- und Freizeitbereich</li><li>• Räumlichkeiten des Funktionsbereiches der Intensiv- und Regelgruppe nach Absprache</li></ul>
Außengelände:	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zentrale Lage in Attendorf</li><li>• Öffentliche Verkehrsmittel in Fußnähe zu erreichen</li></ul>
Zielgruppe:	Das Angebot richtet sich an Jugendliche und Heranwachsende die weitestgehend über die notwendigen Kompetenzen im Umgang mit ihrer Erkrankung verfügen, deren Entwicklung, Erwachsenwerden und/oder Verselbständigung in ihrem bisherigen Umfeld, in ihrer Familie oder mit Hilfe von reduzierten Betreuungsformen nicht ausreichend sichergestellt ist.
Ziele:	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verbesserter Umgang mit persönlichen Krisen</li><li>• Nachhaltige Reduzierung der dauerhaften Hilfen</li><li>• Eigenverantwortliches Leben und Handeln</li><li>• Akzeptanz von Kritik</li><li>• Erkennen von eigenen Fähigkeiten und Stärken</li><li>• Erlernen und Einüben von lebenspraktischen Fähigkeiten</li><li>• Verbesserung der sozialen und emotionalen Kompetenzen</li><li>• Verselbständigung</li></ul>



### Kurzbeschreibung der Einrichtung

Grundleistungen:	<p>Ein Platz in der Wohngruppe (Verselbständigung) bietet folgende notwendige Grundleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Wahrnehmung der Aufsichtspflicht unter Beachtung der Fähigkeiten und Selbständigkeit der jungen Menschen</li><li>• Herstellen einer entwicklungsförderlichen Umgebung und Wohnumfeldes</li><li>• Betreuung über ein Bezugserzieheresystem</li><li>• Alltägliche Selbstversorgung</li><li>• Förderung einer eigenverantwortlichen Freizeitgestaltung</li><li>• Unterstützung bei der selbst organisierten zeitlichen Strukturierung und eines geregelten Tagesrhythmus</li><li>• Schulische und berufliche Förderung</li><li>• Vertiefung lebenspraktischer Fähigkeiten</li><li>• Integration in den Sozialraum</li><li>• Psychologische Einzelgespräche</li><li>• Körpertherapeutische Verfahren</li><li>• Ausdruckstherapeutische Verfahren</li><li>• Umsetzung der eigenen gesundheitlichen ärztlichen und zahnärztlichen Versorgung</li><li>• Elternarbeit im Ablöseprozess</li><li>• Hilfeplanung, Entwicklungsdiagnostik, Erziehungsplanung</li><li>• Aktivitäten im Hinblick auf die Zeit nach der Maßnahme</li><li>• Hauswirtschaftliche und haustechnische Leistungen</li><li>• Leistungen der Leitung, Beratung und Verwaltung</li></ul>
Zusatzleistungen:	<p>Zusätzlich zu den Grundleistungen können individuell interne und externe Zusatzleistungen in der Hilfeplanung vereinbart werden. Dies betrifft besonders betreuungsintensive und heilpädagogische, krisenintervenierende und Familien einbeziehende Leistungen.</p>



Art der Leistung	Häufigkeit / Umfang	Inhalt / Beschreibung
Wahrnehmung der Aufsichtspflicht unter Beachtung der Fähigkeiten und Selbständigkeit der jungen Menschen	nach Bedarf 5 Std. täglich bei Bedarf	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wahrnehmung der Aufsichtspflicht</li> <li>- Dienst einer pädagogischen Fachkraft zu abgestimmten Präsenzzeiten unter Berücksichtigung der individuellen Fähigkeiten und der Gruppensituation</li> <li>- In Krisenfällen oder in der Nacht steht eine pädagogische Fachkraft aus einer der anderen Gruppen zur Verfügung</li> <li>- Grundsätzliche pädagogische Abklärung und Interventionen</li> </ul>
Herstellen einer entwicklungsförderlichen Umgebung und Wohnumfeldes	Ständig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hilfe und Anleitung bei der Gestaltung des Lebensumfeldes für die Jugendlichen &amp; Heranwachsenden</li> <li>- Hilfe bei der Herstellung einer entwicklungsfördernden Atmosphäre und eines Miteinanders</li> </ul>
Betreuung über ein Bezugserziehersystem:	Ständig	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bereitstellen eines verbindlichen Bezugserziehers unter den pädagogischen Fachkräften in der Gruppe</li> <li>- Koordination der individuellen Belange des Jugendlichen/Heranwachsenden durch den Bezugserzieher</li> <li>- vereinbarte sowie informelle Kontakte mit dem Bezugserzieher</li> </ul>
Alltägliche Versorgung:	Ständig  täglich täglich / nach Bedarf	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bereitstellen eines persönlichen Wohnumfeldes im Einzelzimmer und Unterstützung bei der individuellen Gestaltung</li> <li>- Bereitstellen von Sanitär- und Waschgelegenheit</li> <li>- Bereitstellen eines gemeinsamen Wohn- und Küchenbereiches</li> <li>- Anleitung bei der Organisation und Zubereitung regelmäßiger Mahlzeiten</li> <li>- Anleitung bei der selbständigen Reinigung der Gemeinschafts- und Einzelzimmer</li> <li>- Unterstützung und Anleitung bei der selbständigen Pflege der Wäsche und Kleidung</li> </ul>



Art der Leistung	Häufigkeit / Umfang	Inhalt / Beschreibung
Förderung einer eigenverantwortlichen Freizeitgestaltung:	ständig ständig wöchentlich jährlich	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angebot zur selbständigen Nutzung des Freizeitbereiches der Einrichtung</li> <li>- Bereitstellung von Spiel- und Kreativmaterial zur selbständigen Nutzung</li> <li>- Ausflug in nähere Umgebung</li> <li>- Durchführung von Urlaubsfahrten</li> </ul>
Unterstützung bei der selbstorganisierten zeitlicher Strukturierung und eines geregelten Tagesrhythmus	täglich bei Bedarf	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hilfe und Beratung bei der Umsetzung eines strukturierten Tagesablaufes</li> <li>- Reflektion der Tages- und Wochenaktivitäten</li> </ul>
Schulische und berufliche Förderung:	schultäglich	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anleitung zur selbständigen Vorbereitung auf den nächsten Schul-, Ausbildungs-, Praktikumstag</li> <li>- Vorbereitung und Hilfe bei Gesprächen mit Lehrern und Ausbildern</li> <li>- Kontakt und Informationsaustausch mit belegten Schulen, Ausbildungsbetrieben und Praktikumsgebern</li> <li>- ggf. Hilfe bei der Entschärfung von Konflikten am Ausbildungsplatz</li> </ul>



Art der Leistung	Häufigkeit / Umfang	Inhalt / Beschreibung
Exemplarischer Tagesablauf Schultag:	06.00- 8.00 Uhr	- Selbständiges Aufstehen nach individuellem Bedarf/schulischer Anforderung - Morgentoilette & Anziehen
	06.30- 8.30 Uhr	- selbständige Zubereitung und Einnahme des Frühstücks - Besuch der örtlichen Schulen/Ausbildungsbetriebe
	ab 13.30Uhr	- Mittagessen (Einsatz der pädagogischen Fachkräfte)
	14.00 Uhr	- Erledigung Hauswirtschaftstätigkeiten, zum Teil unter Anleitung
	14.30Uhr	- Erledigung von Hausaufgaben und schulischen Anforderungen - Möglichkeiten des Rückgriffs auf das pädagogische Fachpersonal
	16.00 Uhr	- Ausdruckstherapeutisches Verfahren - Körpertherapeutisches Verfahren - Psychologische Einzelgespräche - Gruppenbesprechung inkl. Nachmittagskaffee - Einkaufen
	18.30 Uhr	- Erledigung von notwendigen hauswirtschaftlichen Tätigkeiten (Wäschepflege, Putzdienste, aufräumen)
	19.00 Uhr	- Erledigung von persönlichen Angelegenheiten
	22.30 Uhr	- Selbständige Zubereitung des Abendessens
	23.00 Uhr	- selbst gestaltete Gruppenaktivität/ Einzelaktivität/Freizeit - Abendgestaltung - Nachtruhe
		- Sicherstellen der Aufsichtspflicht über Rückgriffsmöglichkeiten auf die Bereitschaftsdienste in den anderen Gruppen (Rufbereitschaft)



Art der Leistung	Häufigkeit / Umfang	Inhalt / Beschreibung
Vertiefung lebenspraktischer Fähigkeiten	Bei Bedarf zu passenden Gelegenheiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beratung bei der Kleiderwahl</li> <li>- Assistenz bei der Einkaufsplanung und beim Einkaufen</li> <li>- Einüben des Umgangs mit Geld ( Taschengeld, Bekleidungsgeld, Konto, Sparbuch)</li> <li>- Anleitung bei der Zubereitung von Mahlzeiten</li> <li>- Beratung bei der Auswahl gesunder Lebensmittel</li> <li>- Assistenz bei der Pflege und Aufbewahrung von Wäsche</li> </ul>
Integration in den Sozialraum	ständig und bei Bedarf	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einbinden in Vereine und Aktivitäten in der Gemeinde</li> <li>- Nutzen von öffentlichen Angeboten sowie Aktivitäten</li> <li>- Beratung bei der Erschließung des eigenen Sozialraumes</li> </ul>
Psychologisches Einzelgespräch	1x monatlich	- Gemeinsame Festlegung von Behandlungszielen und Therapieschwerpunkten sowie die Entwicklung entsprechender Bewältigungsstrategien.
Körpertherapeutisches Verfahren	1x wöchentlich	Mit Hilfe der Körpertherapie werden körperlich-seelische Blockaden bewusst gemacht. Die gehemmten Gefühle und Impulse können ausgedrückt und angenommen werden und in das gegenwärtige Leben integriert werden.
Wahlweise Ausdruckstherapeutisches Verfahren	1x wöchentlich	Alle Formen der Ausdruckstherapie bieten den Jugendlichen die Möglichkeit mit und ohne Worte zu erfahren, Neues auszuprobieren, zu formen, zu verändern. Sich selbst und eigene Ausdrucksweisen zu entdecken und Gespür für eigene Gefühle und Bedürfnisse zu entwickeln. Gefühle und Selbstanteile lassen sich so besser akzeptieren und integrieren.



Art der Leistung	Häufigkeit / Umfang	Inhalt / Beschreibung
Umsetzung der eigenen gesundheitlichen, ärztlichen und zahnärztlichen Versorgung	regelmäßig / jährlich  bei Bedarf    bei Bedarf	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anleitung zur regelmäßige Gesundheitskontrolle</li> <li>- Hinweise auf die Wahrnehmung der regelmäßigen Gesundheitsvorsorgeuntersuchungen ( Hausarzt, Zahnarzt etc.) in Absprache mit dem Personensorgeberechtigten</li> <li>- Hilfe bei der eigenen Sicherstellung notwendiger Therapien (Medikamente, Krankengymnastik, usw.)</li> <li>- Unterstützung bei der Benutzung der notwendigen Hilfsmittel (Brille, Zahnspange usw.)</li> <li>- häusliche Krankenpflege</li> <li>- Anleitung und Unterstützung regelmäßiger Körperpflege &amp; Sexualhygiene</li> </ul>
Elternarbeit im Ablöseprozess	Bei Bedarf	- Einbindung der Eltern in das Lebensfeld und die Zielsetzung
Aktivitäten im Hinblick auf die Zeit nach der Maßnahme		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verselbständigungsphase</li> <li>- Vorbereitung auf Entlassung oder Umzug</li> <li>- Hospitationen, Gespräche, Besuche, Verabschiedung</li> <li>- Vorbereitung der Ablösung der Verselbständigung</li> <li>- ggf. Anschluss ambulanter Betreuungsleistungen in der eigenen Wohnung (einzeln zu vereinbaren)</li> <li>- ggf. weiterführendes Kontaktangebot über den Zeitrahmen hinaus (einzeln zu vereinbaren)</li> </ul>
Hilfeplanung Entwicklungsdiagnostik Erziehungsplanung	Bei Bedarf Mindestens 1x halbjährlich	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Teaminterne Erziehungsplanung, ggf. unter Hinzuziehung von Beratern und Fachkräften</li> <li>- Erstellung eines Entwicklungsberichtes zum Hilfeplangespräch</li> <li>- Teilnahme an Hilfeplangesprächen</li> <li>- Vor- und Nachbereitung von Hilfeplangesprächen</li> <li>- Berichte und Empfehlungen</li> <li>- Organisation zusätzlicher interner (Zusatzleistungen) oder externer Hilfen, die sich aus dem Hilfeplangesprächen ergeben.</li> </ul>



Art der Leistung	Häufigkeit / Umfang	Inhalt / Beschreibung
Hauswirtschaftliche und haustechnische Leistungen	kontinuierlich kontinuierlich kontinuierlich	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Instandhaltung und Wartung von Gebäuden, haustechnischen Anlagen, Außenanlagen, Mobiliar und Fahrzeugen</li> <li>- Leistungen zur Arbeitssicherheit</li> <li>- Straßen- Wegereinigung unter Einbezug der Jugendlichen und jungen Heranwachsenden</li> </ul>
Leistungen der Leitung, Beratung und Verwaltung		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Leitung der Einrichtung</li> <li>- Personalverantwortung, -führung, -entwicklung</li> <li>- konzeptionelle Weiterentwicklung</li> <li>- Außenvertretung und Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>- Klientenbezogene Verwaltungstätigkeiten (inkl. Verwaltung klientenbezogener Taschengelder und Bekleidungsgelder)</li> <li>- Planung, Organisation und Controlling</li> <li>- Betriebsführung und Buchhaltung</li> <li>- Versicherungswesen und Schadensabwicklung</li> <li>- Schriftverkehr und Datenverarbeitung</li> </ul>



Mögliche Zusatzleistung	Beschreibung	Preis
Schulische Förderung (Förderunterricht) AbH	<ul style="list-style-type: none"> <li>- gezielte Nachhilfe zur Behebung von Wissenslücken und Lernrückstand</li> <li>- Nachhilfe zum Berufschulunterricht</li> </ul>	Lerninstitute am Ort
Besondere pädagogische, sozialpädagogische oder heilpädagogische Maßnahmen	<p>Gruppenangebote:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anti-Aggressionstraining</li> <li>- Körpertherapeutisches Gruppenangebot</li> <li>- Ausdruckstherapeutisches Gruppenangebot</li> </ul> <p>Einzelangebote:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Psychologisches Gespräch</li> <li>- Familiengespräch</li> <li>- Körpertherapeutisches Einzelangebot</li> </ul>	<p>Siehe Fachleistungsstundensatz bzw. Satz der abgestimmten Maßnahme bzw. Preise der externen Anbieter</p>
Besondere psychologische Dienste:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- spezielle Diagnostik</li> <li>- Einzelmaßnahmen bezogen auf die Familie</li> </ul>	